

FDP-Fraktion im Rat der Landeshauptstadt Hannover

In den Stadtentwicklungs- und Bauausschuss
In den Ausschuss für Haushalt, Finanzen und Rechnungswesen
In den Verwaltungsausschuss
In die Ratsversammlung

Hannover, 05.05.2022

Antrag gemäß § 10 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover

Frühzeitige Berücksichtigung von Sicherheitsaspekten in der Stadtentwicklung

Zukünftig wird systematisch bei allen Vorhaben der Stadtentwicklung bereits in der Wettbewerbs-/ Planungsphase der Aspekt der subjektiven und objektiven Sicherheit beachtet. Dies erfolgt durch die Einbeziehung der Expertise der im LKA Niedersachsen angesiedelten geeigneten Fachstellen. Auch bei Ausschreibungen und Vergabeverfahren ist der Aspekt der Sicherheit systematisch einzubeziehen.

Begründung:

Während man auch die Wirkung und das Bestehen vorhandener Angsträume durch Nutzungsveränderungen oder Umgestaltungen verringern kann, ist insbesondere bei der Neuentwicklung von Quartieren dringend darauf zu achten, solche Angsträume gar nicht erst entstehen zu lassen. Um dies zu erreichen ist es wichtig, die Analysen der Experten nicht erst in der Phase der Bauleitplanung einzubeziehen, sondern diese schon sehr frühzeitig anzuhören.

So kann eine Stadtentwicklung im Sinne einer optimalen Nutzbarkeit durch alle zu jeder Zeit realisiert werden.



Wilfried H. Engelke
Fraktionsvorsitzender